

BEKANNTMACHUNG **DER STADT NIDDERAU**

zur 15. Sitzung des Ortsbeirates Windecken
am Dienstag, 05.12.2023, 19:30 Uhr
Veranstaltungsort: Museum Hospital
Hospitalstr. 1, 61130 Nidderau
Museum Hospital

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
2. Entscheidung über die Anhörung der Besucher nach § 62 Abs. 6 HGO
3. Sachstand über die Arbeiten der Stadtwerke und OVAG auf dem Marktplatz sowie in den anliegenden Seiten- und Zubringerstraßen und Sachstand über das Parkplatz- Verkehrs- sowie Beschilderungskonzept Marktplatz.
4. Überprüfung der Beschallungsanlage in der Trauerhalle Friedhof Windecken (Lautsprecher in dem überdachten Bereich vor der Trauerhalle).
5. Einheitliche Namensgestaltung Bücher Weg / Bücherweg
6. Fragen zur Unterbringung der Flüchtlinge: Berichterstattung über die Flüchtlingssituation (Ursprung: 2016/0335)
7. Maßnahmenpaket „Sportstadt Nidderau“ - Entwicklung und Investition in die Nidderauer Sportinfrastruktur; Gremienmitteilung vom 06.06.2023
8. Rückmeldungen der Verwaltung
 - 8.1 Aufstellung eines Fahrradständers Ev. Kirche / Hospitalstr. in Windecken
 - 8.2 Rückmeldungen der Verwaltung zur Ortsbeiratssitzung vom 25.04.2023
 - 8.3 Sachstand Weihnachtsmarkt auf dem Windecker Marktplatz
 - a. Weihnachtsbeleuchtung
 - b. Welche Vereine haben sich mit einem Stand angemeldet
 - c. Unterhaltungsprogramm
 - 8.4 Gestaltung des Weges von der Burg Windecken durch den Hain zur Nidder
9. Mitteilungen Ortsvorsteher
10. Verschiedenes

Die Sitzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Inhalte der einzelnen Tagesordnungspunkte können Sie über die Seite der Stadt Nidderau unter <https://rim.ekom21.de/nidderau/> (Ratsinformationssystem) einsehen.

Nidderau, 29.11.2023

Heinz Homeyer
Ortsvorsteher



Ortsbeirat Windecken

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 15. Sitzung des Ortsbeirates Windecken
am Dienstag, 05.12.2023, 19:32 Uhr bis 21:21 Uhr
Veranstaltungsort: Museum Hospital
Hospitalstr. 1, 61130 Nidderau
Museum Hospital

Teilnehmer

Vorsitz:

Homeyer, Heinz (SPD)

Anwesend:

Stahlberg, Nicole (B 90/ Die Grünen)
Staubach, Rene (CDU)
Hollerbach, Georg (B 90/ Die Grünen)
Hotz, Stefan (SPD)

Entschuldigt fehlten:

Traudt, Werner (CDU)
Bär, Andreas
Vogel, Rainer (B 90/ Die Grünen)
Bischoff, Herbert (SPD)
Czekalla, Rosemarie (SPD)
Dillmann, Markus (SPD)
Klöppel, Hans-Joachim
Studebaker, Phil (CDU)
Wörner, Otmar (CDU)
Jakobi, Jan (SPD)

Von der Verwaltung waren anwesend:

Gäste:

2 Gäste

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
2. Entscheidung über die Anhörung der Besucher nach § 62 Abs. 6 HGO
3. Sachstand über die Arbeiten der Stadtwerke und OVAG auf dem Marktplatz sowie in den anliegenden Seiten- und Zubringerstraßen und Sachstand über das Parkplatz- Verkehrs- sowie Beschilderungskonzept Marktplatz. (MI-87/2023)
4. Überprüfung der Beschallungsanlage in der Trauerhalle Friedhof Windecken (Lautsprecher in dem überdachten Bereich vor der Trauerhalle). (VL-53/2023
1. Ergänzung)
5. Einheitliche Namensgestaltung Bücher Weg / Bücherweg (MI-86/2023)
6. Fragen zur Unterbringung der Flüchtlinge: Berichterstattung über die Flüchtlingssituation (Ursprung: 2016/0335) (MI-21/2022
3. Ergänzung)
7. Maßnahmenpaket „Sportstadt Nidderau“ - Entwicklung und Investition in die Nidderauer Sportinfrastruktur; Gremienmitteilung vom 06.06.2023 (AT-75/2022
1. Ergänzung)
8. Rückmeldungen der Verwaltung
 - 8.1 Aufstellung eines Fahrradständers Ev. Kirche / Hospitalstr. in Windecken
 - 8.2 Rückmeldungen der Verwaltung zur Ortsbeiratssitzung vom 25.04.2023 (MI-51/2023)
 - 8.3 Sachstand Weihnachtsmarkt auf dem Windecker Marktplatz (MI-19/2023
2. Ergänzung)
 - a. Weihnachtsbeleuchtung
 - b. Welche Vereine haben sich mit einem Stand angemeldet
 - c. Unterhaltungsprogramm
 - 8.4 Gestaltung des Weges von der Burg Windecken durch den Hain zur Nidder (MI-83/2023)
9. Mitteilungen Ortsvorsteher
10. Verschiedenes

Sitzungsverlauf

Ortsvorsteher Heinz Homeyer eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates Windecken um 19:32 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und der Ausschuss beschlussfähig ist. Er bedankte sich bei den Gastgebern den Heimatfreunden Windecken für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Besonderen Dank ging an diesem Tag, (5. Dezember internationaler Tag des Ehrenamtes) den zwei anwesenden Vereinsvertretern der Heimatfreunde Windecken, die Ehrenamtlich aktiv sich in unserer Gesellschaft einbringen. Er Übergab ihnen ein kleines „süßes“ Dankeschön.

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung

Der Ortsvorsteher Heinz Homeyer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Beschluss

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben

Beratungsergebnis:

Ja: 4
Nein: 0
Enthaltungen: 0

2. Entscheidung über die Anhörung der Besucher nach § 62 Abs. 6 HGO

Ortsvorsteher Homeyer wies darauf hin, dass vor der Anhörung der Bürger, entsprechend die Regelung § 62 Abs. 6 der HGO, das Gremium einen Beschluss darüber fassen muss, dass die anwesenden Bürger gehört werden dürfen.

Beschluss

Die Genehmigung der Tagesordnung sowie die Anhörung der Besucher nach §62 Abs. 6 HGO wurde beschlossen.

Beratungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

3. Sachstand über die Arbeiten der Stadtwerke und OVAG auf dem Marktplatz sowie in den anliegenden Seiten- und Zubringerstraßen und Sachstand über das Parkplatz- Verkehrs- sowie Beschilderungskonzept Marktplatz. MI-87/2023

Der Sachstandsbericht über die Umbauarbeiten des Fachbereich 40 Infrastruktur Hr. Spachovsky wurde zur Kenntnis genommen. Ein Eindruck über den derzeitigen Sachstand konnte so vermittelt werden.

4. Überprüfung der Beschallungsanlage in der Trauerhalle Friedhof Windecken (Lautsprecher in dem überdachten Bereich vor der Trauerhalle). **VL-53/2023**
1. Ergänzung

Die Mitteilung des Fachdienstes 60.6 Gebäudemanagement Antje Kesselring lag vor, eine Entsprechende Überprüfung der Beschallungsanlage wurde beauftragt. Dies wurde zur Kenntnis genommen.

5. Einheitliche Namensgestaltung Bücher Weg / Bücherweg **MI-86/2023**

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen, der Ortsbeirat würde es begrüßen, die Schreibweise nochmals beim AK Stadtgeschichte anzusprechen, vielleicht kennen diese die genaue Bestimmung des Namens.

6. Fragen zur Unterbringung der Flüchtlinge: Berichterstattung über die Flüchtlingssituation (Ursprung: 2016/0335) **MI-21/2022**
3. Ergänzung

Eine entsprechende Rückantwort über den Sachstand der Unterbringung der Geflüchteten wurde zur Kenntnis genommen.

Weitere Standorte zur Unterbringung von Geflüchteten sollen geprüft werden:

- Alte B 45 (Eugen-Kaiser-Str./ Wartbaumstraße) Stumpf
- Altes Wertstoffgelände Heldenbergen (zur Zeit noch in Betrieb)
- Wendeschleife Bahnhofstraße der Buslinien
- Bogenschießgelände Ostheimer Straße/Wallerweg
- Alter Spielplatz Vogelsbergstraße /Taunusblick
- Schotterplatz am Blauhaus

Bei der Überprüfung soll natürlich auch eine perspektivische weitere Standortentwicklung geprüft werden, um sich nicht Standorte für Zukunft zu verbauen

Beschluss

Der Ortsbeirat ist weiter für eine dezentrale Unterbringung von Geflüchteten, unabhängig einer Personenzahl, angepasst an das örtliche Umfeld.

Dem Ortsbeirat ist eine Kostenaufstellung mitzuteilen über die Höhe der Kosten, welche nicht für die Geflüchteten vom Kreis, Bund, erstattet werden.

Beratungsergebnis:

Ja-Stimmen	4
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

7. Maßnahmenpaket „Sportstadt Nidderau“ - Entwicklung und Investition in die Nidderauer Sportinfrastruktur; Gremienmitteilung vom 06.06.2023 **AT-75/2022**
1. Ergänzung

Eine entsprechende Sachstandmitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

8. Rückmeldungen der Verwaltung

Verschiedene Rückmeldungen der Verwaltung wurden zur Kenntnis genommen.

- Gremienmitteilung bezüglich Bewohnerparkausweisen in dicht bebauten Stadtgebieten vom Fachdienst Ordnungswesen –

Beschluss

Die Rückmeldungen der Verwaltung wurden zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis:

Ja: 4
Nein: 0
Enthaltungen: 0

8.1 Aufstellung eines Fahrradständers Ev. Kirche / Hospitalstr. in Windecken

Die Mitteilung über die Fahrradständer an der Kirche/Museum wurden zur Kenntnis genommen.

Beschluss

Die Fahrradständer wurden bereits geliefert und aufgestellt. Der Ortsbeirat konnte diese bereits in Funktion sehen und ist zufrieden mit der Standortwahl.

Beratungsergebnis:

Ja: 4
Nein: 0
Enthaltungen: 0

8.2 Rückmeldungen der Verwaltung zur Ortsbeiratssitzung vom 25.04.2023 MI-51/2023

Die Rückmeldung der OB Sitzung vom 25.04.2023 wurde zur Kenntnis genommen.

8.3 Sachstand Weihnachtsmarkt auf dem Windecker Marktplatz MI-19/2023 a. Weihnachtsbeleuchtung 2. Ergänzung b. Welche Vereine haben sich mit einem Stand angemeldet c. Unterhaltungsprogramm

Eine entsprechende Mitteilung der Fachbereichsleitung 30 Ordnungswesen Frau Nolte lag entsprechend vor.

Die Umsetzung des Konzepts wurde begrüßt. Eine Ausweitung des Weihnachtsmarktes in die Heldenbergerstraße wurde mehrfach auch von Bürger angesprochen dies sollte geprüft werden und bei der nächsten Marktbeiratssitzung angesprochen werden. .

8.4 Gestaltung des Weges von der Burg Windecken durch den Hain zur Nidder MI-83/2023

Die Mitteilung über die Wegegestaltung durch den Hain wurde zur Kenntnis genommen und begrüßt

9. Mitteilungen Ortsvorsteher

Der Vorschlag vom Ortsbeirat Windecken zur Bepflanzung des Kreisels „Emil Nolde Straße“ ist in Abstimmung mit dem Blühbotschafter.

Beschluss

Zur Kenntnis genommen

Beratungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

10. Verschiedenes

Unter Punkt verschiedenes kamen folgende Fragen an die Verwaltung auf:

Ortsbeiratsmitglieder:

-Ortsbeiratsmitglied Nicole Stahlberg fragt nach dem Verbleib der alten Ausläufe aus Messing des alten Marktplatz Brunnens

-Ortsbeiratsmitglied Stefan Hotz fragt an, ob die historischen Objektebeleuchtungen für Gebäude wie Stiftskirche sowie Hexenturm wieder in Betrieb gehen können, diese müsste ja nicht die ganze Nacht leuchten, sondern nur bis ca.22.30 Uhr. In anderen Stadtteilen wurde die Beleuchtung in Betrieb genommen.

-Ortsbeiratsmitglied Stefan Hotz bemängelt die fehlende Parkplatz Regelung auf dem Süd/West Seite der Willi Salzmann Halle (seitlicher Ausgang). Hier ist festzustellen, dass mobile Poller mit den Jahren entfernt wurden und ein wildes Parken überhandnimmt. Oftmals stehen die parkenden Fahrzeuge in den Grünflächen. Ein Umlaufen der Halle ist nicht mehr möglich. Es ist durch das Gebäudemanagement zu prüfen, inwiefern es sich hierbei überhaupt um Abstellplätze handelt, bzw. welche Sicherheitsrelevanten Abstände zur Halle einzuhalten sind

Aus den Reihen der Besucher:

.-Silvia Hermann, Vorsitzende der Heimatfreunde teilte mit, dass die Heimatfreunde sich ihrer Aufgaben als Paten des Hexenturmes wieder in Erinnerung gerufen haben und feststellen mussten, dass das Gebälk und Fachwerk des Turmes über Jahre in Mitleidenschaft gezogen wurde. Ziegel sind teilweise lose und durch eindringendes Wasser wurde das Gebälk morsch.

Dies wurde bei einer Begehung mit dem Gebäudemanagement der Stadt Nidderau Frau Antje Kesselring festgestellt.

Hierzu wollte Frau Kesselring Kontakt mit dem Architekt Martin Maier aufnehmen, der sich in Sachen Baufachwerk und historischen Gebäuden sehr gut auskennt. Inwiefern es Gespräche mit Herr Maier schon gab ist nicht bekannt. Hierzu würden die Heimatfreunde sowie der Ortsbeirat eine Rückinfo des Gebäudemanagement begrüßen.

-Silvia Hermann teilte mit, dass die Heimatfreunde ebenso die Patenschaft für den Baum auf dem Wartbaumgelände in Windecken „unser Naturdenkmal“ innehaben. Hier konnte bei einem Termin mit Herrn Werner Christiansen Leiter des örtlichen Baubetriebshofes sowie OB Mitglied Stefan Hotz ein vor Ort Termin stattfinden. Leider mussten die Heimatfreunde sowie Herr Christiansen und Herr Hotz feststellen, dass der Baum erheblich großen Schaden am letzten Sturm genommen haben. Hier muss mit Rücksprache der Unteren Naturschutzbehörde „Ein Baumdoktor zu Rate“ gezogen werden. Dies wurde auch schon entsprechend durch den MKK-Naturschutzbehörde veranlasst. Herr Christiansen, Herr Hotz und Frau Herrmann sind diesbezüglich im regen Austausch.

-Herr Hollerbach würde es begrüßen, wenn die Möbel des Marktplatzes (Kübel und Bänke) etwas aufgelockerter stehen würden und nicht neben der Zufahrtmöglichkeit zum Haus Nr.11 in gerader Linie stehen würden.

-Herr Interwies verwies auf die Baufälligkeit und den zerstörenden Bewuchs durch Efeu an einem Teil der Städtischen Stadtmauer Kirchplatz/Hospital/Uferstraße. Eine Verkehrssicherung müsste hier erfolgen.

Beschluss

Die Verwaltung wird gebeten, entsprechend der aufgelisteten Punkte „Verschiedenes“ dies zu Prüfen und zur nächsten Ortsbeiratssitzung entsprechend nähere Informationen zu Verfügung zu stellen.

Beratungsergebnis:

-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Ortsvorsteher Heinz Homeyer schließt die Sitzung des Ortsbeirates Windecken um 21:21 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme wünscht allen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie einen guten Start in das Jahr 2024.

Nidderau, 05.12.2023

Heinz Homeyer
Ortsvorsteher

Stefan Hotz
Ortsbeiratsmitglied/ Schriftführer

Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassenen Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.



STADT
NIDDERAU

Mitteilungsvorlage

- öffentlich -

MI-87/2023

Fachbereich:	40 FB Infrastruktur
Fachdienst:	40 FB Infrastruktur
Sachbearbeiter/in:	Thomas Spachovsky
Datum:	28.11.2023

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Ortsbeirat Windecken	05.12.2023	zur Kenntnis

Betreff:

Sachstand über die Arbeiten der Stadtwerke und OVAG auf dem Marktplatz sowie in den anliegenden Seiten- und Zubringerstraßen und Sachstand über das Parkplatz- Verkehrs- sowie Beschilderungskonzept Marktplatz.

Mitteilung / Information:

Sachstandsbericht Arbeiten der Stadtwerke und OVAG auf dem Marktplatz

Die im Auftrag der Stadt und Stadtwerke durchzuführenden Arbeiten am Marktplatz sind seit Oktober komplett abgeschlossen. Die Baumaßnahme Marktplatz wurde auch bereits abgenommen.

Die noch erforderlichen Arbeiten zur Erneuerung der Stromversorgung im Umfeld des Marktplatzes werden im alleinigen Auftrag der OVAG von der Baufirma Jökel durchgeführt.

Von den noch ausstehenden Baumaßnahmen sind folgende Straßen Abschnitte betroffen, Eugen Kaiserstraße, Pflücksburger Hof, Glockenstraße, Heldenberger Straße, Friedrich-Ebert-Straße.

Am fertiggestellten Marktplatz werden keine Arbeiten mehr, im Rahmen der Erneuerung der Stromversorgung erforderlich.

Nach Auskunft der Baufirma werden die Arbeiten nach dem Weihnachtsmarkt am 04.12.2023 wieder aufgenommen. Der geplante Abschluss der Arbeiten ist für Mitte März 2024 vorgesehen. Im Zeitraum vom 21.12.2023-12.01.2024 werden keine Arbeiten durchgeführt.

Sachstandsbericht Parkplatz- Verkehrs- Beschilderungskonzept

Seit dem 17.11.2023 gilt das in der Stavo Sitzung am 23.03.2023 beschlossene Verkehrskonzept (VL-275/2021 4. Ergänzung). Die noch fehlende Beschilderung wurde montiert und der Beschilderungsplan von der Stadtpolizei verkehrsrechtlich angeordnet.

Thomas Spachovsky
Stellv. Leiter des Fachbereichs Infrastruktur
stellv. Leiter des Eigenbetriebes Stadtwerke Nidderau

Freigabe:

gez. Andreas Bär
Dezernatsleiter/in

gez. Thomas Spachovsky
FB-Leiter/in

gez. Thomas Spachovsky
FD-Leiter/in / Sachbearbeiter/in

Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassten Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.



STADT
NIDDERAU

Mitteilungsvorlage

- öffentlich -

VL-53/2023 1. Ergänzung

Fachbereich:	60 FB Stadtentwicklung und Bauwesen
Fachdienst:	60.6 FD Gebäudemanagement
Sachbearbeiter/in:	Antje Kesselring
Datum:	14.11.2023

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Ortsbeirat Windecken	05.12.2023	zur Kenntnis

Betreff:

Überprüfung der Beschallungsanlage in der Trauerhalle Friedhof Windecken (Lautsprecher in dem überdachten Bereich vor der Trauerhalle).

Mitteilung / Information:

Sehr geehrte Damen und Herren,

Hallo Frau Wörner,

Herr Bellinger/Fa.Creativ-Vision wurde am 10.11.2023 telefonisch beauftragt den Lautsprecher zu prüfen und diesen ggf. zu erneuern.

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag
Antje Kesselring

Freigabe:

gez. Andreas Bär
Dezernatsleiter/in

gez. Bernd Dassinger
FB-Leiter/in

gez. Antje Kesselring
FD-Leiter/in / Sachbearbeiter/in

Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassenen Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.



STADT
NIDDERAU

Mitteilungsvorlage

- öffentlich -

MI-86/2023

Fachbereich:	10 FB Zentrale Dienste
Fachdienst:	10.2 FD Gremienarbeit
Sachbearbeiter/in:	Christina Wörner
Datum:	28.11.2023

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Ortsbeirat Windecken	05.12.2023	beschließend

Betreff:

Einheitliche Namensgestaltung Bücher Weg / Bücherweg

Mitteilung / Information:

Anfrage vom Ortsbeirat:

a. Auf dem Straßenschild, dem Telefonbuch, Geoportal Boris Hessen, steht Bücherweg.

b. Im Stadtplan, auf amtlichen Schreiben (Wahlbenachrichtigung) steht Bücher Weg.

Sehr geehrter Damen und Herren,

die richtige Schreibweise ist „Bücherweg“.

Wir werden die Verwaltung entsprechend informieren und bei der Neuauflage des Stadtplanes eine Korrektur vornehmen.

Freundliche Grüße

Tanja Klähn

Freigabe:

gez. Andreas Bär
Dezernatsleiter/in

gez. Corinna Wagner
FB-Leiter/in

gez. Tanja Klähn
FD-Leiter/in / Sachbearbeiter/in

Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassten Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.



STADT
NIDDERAU

Mitteilungsvorlage

- öffentlich -

MI-21/2022 3. Ergänzung

Fachbereich:	10 FB Zentrale Dienste
Fachdienst:	FD Zentrale Dienste
Sachbearbeiter/in:	Christina Wörner
Datum:	28.11.2023

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Ortsbeirat Windecken	05.12.2023	zur Kenntnis

Betreff:

Fragen zur Unterbringung der Flüchtlinge: Berichterstattung über die Flüchtlingssituation (Ursprung: 2016/0335)

Mitteilung / Information:

Fragen des Ortsbeirates:

- a. **Dezentrale Unterbringung (pro Standort nur 60 Personen), Auerweg, und weitere Standorte.**
- b. **Zentrale Unterbringung (200 Personen) Auerweg**
- c. **Wie hoch sind die Kosten für die Stadt Nidderau.**
- d. **Welchen Status haben - und aus welchem Land kommen die Flüchtlinge.**
- e. **Sachstand Flüchtlingsunterkunft Synagogenstr 22. Welche Belegungszahl und wann ist der Bezug geplant.**

Rückmeldung der Verwaltung:

Der Bezug der Synagogenstraße 22 ist für Dezember geplant, das Objekt wird voraussichtlich mit 14 Personen belegt.

- f. **Sachstand Flüchtlingsunterkunft Parkplatz Sportfeld. Welche Belegungszahl und wann ist der Bezug geplant.**

Rückmeldung der Verwaltung:

Der Bezug der Containeranlage am Sportfeld 32/100 ist für Ende Januar geplant, die Anlage wird voraussichtlich mit 32 Personen belegt.

Halbjahresbericht siehe Anlage

Freigabe:

gez. Rainer Vogel
Dezernatsleiter/in

gez. Holger Nix
FB-Leiter/in

gez. Christina Wörner
FD-Leiter/in / Sachbearbeiter/in

Anlage(n):

1. Halbjahresbericht 1. Halbjahr 2023

Halbjahresbericht über die Flüchtlingssituation

FB50

Stand Mai 2023



STADT
NIDDERAU

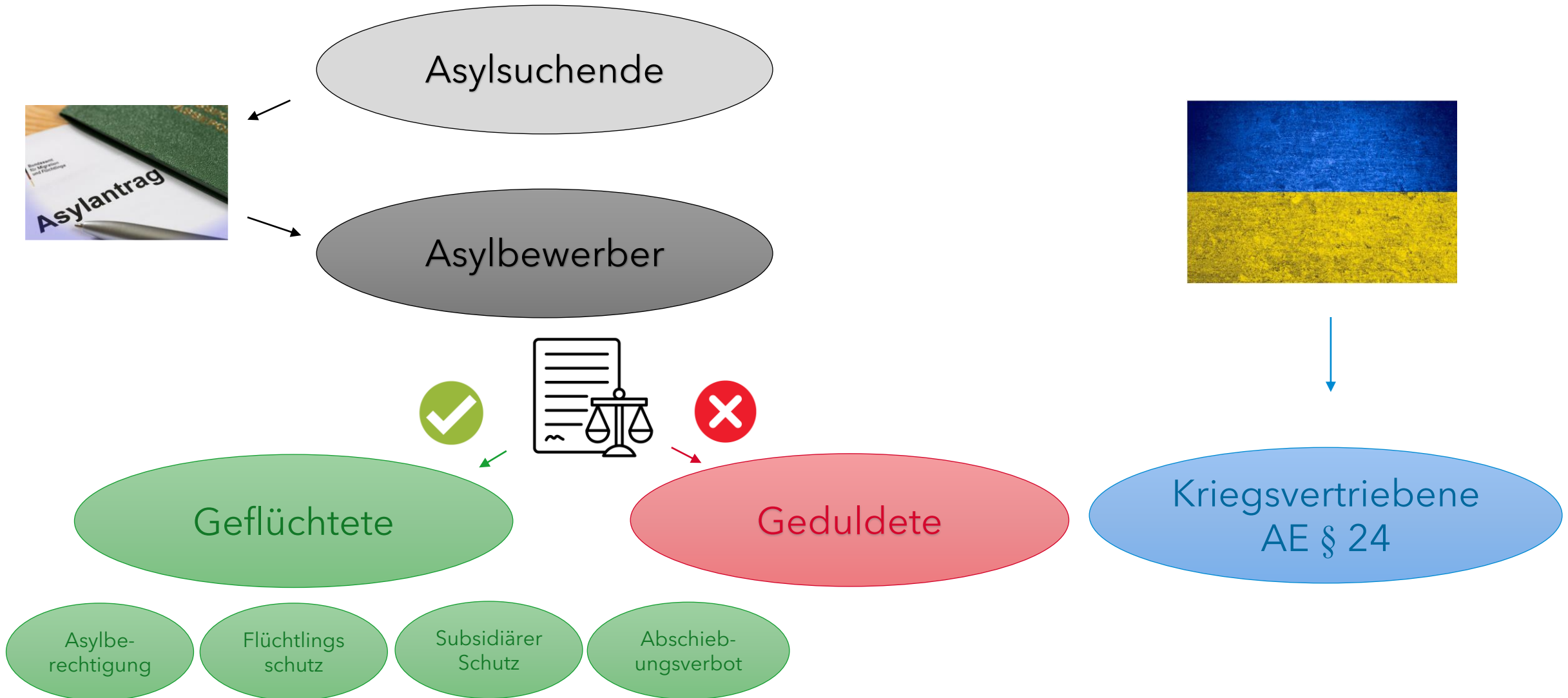


Die Flüchtlingssituation und -zahlen in Nidderau

- Dieser Bericht umfasst die Zahlen von **Asylbewerbern**, **Geflüchteten** und **Kriegsvertriebenen**, die in Nidderau leben, und ihre Verteilung nach Stadtteilen in Nidderau
 - nach **Alter**,
 - nach **Herkunft**,
 - nach **Geschlecht**
 - und nach **Unterbringung** (städtisch oder von privat).
- Anzahl der Asylbewerber, Geflüchtete und Kriegsvertriebene, die aus Nidderau **verzogen** sind.
- Übersicht über die **städtischen Aktivitäten** in den Bereichen Flüchtlingsbetreuung und Unterbringung der Geflüchtete.
- Der Bericht zeigt die Zahlen in Nidderau im Zeitraum von **2010** bis **2022** (Stand: 31.01.2023).



Die Aufenthaltsrechtliche Situation



Die Aufenthaltsrechtliche Situation im Vergleich

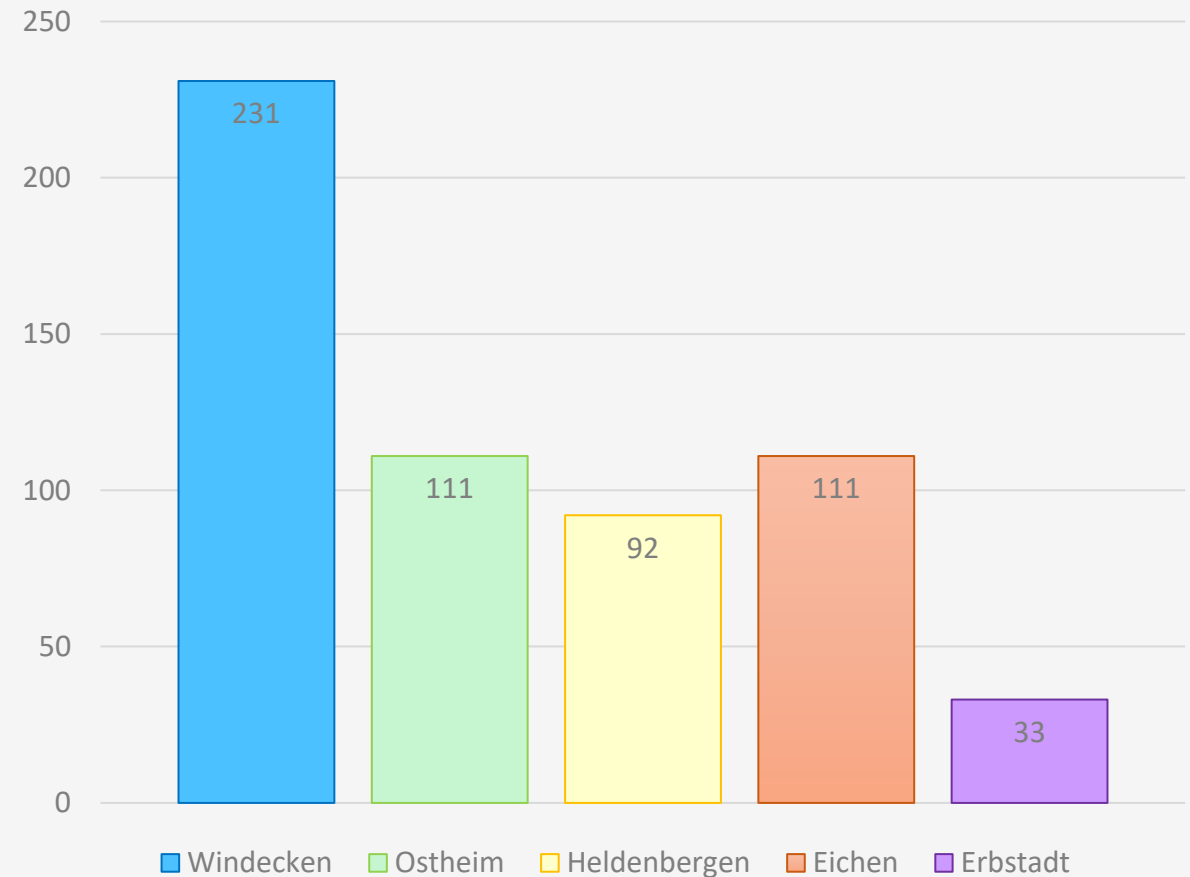


Situation	Terminologie	Erklärung	Aufenthaltsstatus	Arbeitsmarktzugang	Sozialleistung und Sozialleistungsträger
Einreise	Asylsuchende	Personen, die beabsichtigen, einen Asylantrag zu stellen und die noch nicht als Asylantragstellende beim Bundesamt erfasst sind	Bescheinigung über die Meldung als Asylsuchende/r (BÜMA)		
Asylantrag beim BAMF (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge) ist gestellt	Asylantragstellende/ Asylbewerber	Personen, die bereits einen Asylantrag beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) gestellt haben. Diese befinden sich somit noch im laufenden Asylverfahren und gelten (noch) nicht als asylberechtigt. Das Asylverfahren ist demnach noch nicht abgeschlossen. Als Asylbewerber werden Personen bezeichnet, die in einem fremden Staat um Schutz und Aufnahme vor Verfolgung suchen	Aufenthaltsgestattung (zur Durchführung des Asylverfahrens)	Zugang abhängig von guter Bleibeperspektive. Kein Zugang während der ersten 3 Monate des Aufenthalts, sowie während der Pflicht in einer Erstaufnahmeeinrichtung zu wohnen	Nach AsylbLG - MKK
Asylantrag mit positivem Bescheid	Geflüchtete (Schutzberechtigte sowie Bleibeberechtigte)	4 verschiedene Arten der Schutzgewährung: <ul style="list-style-type: none"> • Asylberechtigung (§ 25 Abs. 1 Aufenthaltsgesetz) • Flüchtlingsschutz (§ 25 Abs. 2 Satz 1 Alternative 1 Aufenthaltsgesetz) • Subsidiärer Schutz (§ 25 Abs. 2 Satz 1, Alternative 2 Aufenthaltsgesetz) • Nationales Abschiebungsverbot (§ 60 Absatz 5 und §60 Absatz 7 Aufenthaltsgesetz) 	Befristete Aufenthaltserlaubnis	Zugang eröffnet	Nach SGB II - KCA oder nach SGB XII - MKK
Asylantrag mit negativem Bescheid	Geduldete	Das Asylverfahren ist negativ abgeschlossen, ist der Asylsuchende ausreisepflichtig. Etwa 80% der Ausreisepflichtigen haben eine Duldung. Das heißt: Sie wurden aufgefordert, das Land zu verlassen, dürfen vorübergehend in Deutschland bleiben, weil sie aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen nicht abgeschoben werden können. Unter bestimmten Voraussetzungen kann eine Duldung erteilt werden - damit wird eine Abschiebung für eine gewisse Zeit nicht durchgeführt.	Duldung (Aussetzung der Abschiebung): Kein Aufenthaltstitel, sondern ein Aufenthaltspapier	Zugang eröffnet aber mit beschränktem Arbeitsrecht (mit einer Arbeitsgenehmigung von der zuständigen Ausländerbehörde)	Nach AsylbLG - MKK
Einreise ohne Visum	Geflüchtete/ Kriegsvertriebene aus der Ukraine	Können sich ab dem Zeitpunkt ihrer Einreise für einen Zeitraum von maximal 90 Tagen ohne einen Aufenthaltstitel in Deutschland aufhalten	Befristete Aufenthaltserlaubnis (§ 24 Aufenthaltsgesetz)	Zugang eröffnet, sobald eine Aufenthaltserlaubnis erteilt wurde. Kein Zugang während des visumfreien Aufenthalts	Nach SGB II - KCA oder nach SGB XII - MKK

Anzahl und Verteilung nach Stadtteilen



Stadtteil	2010 - 2021	2022- 02.2023	Summe
Windecken	139	92	231
Ostheim	66	45	111
Heldenbergen	50	42	92
Eichen	62	49	111
Erbstadt	15	18	33
	332	246	578

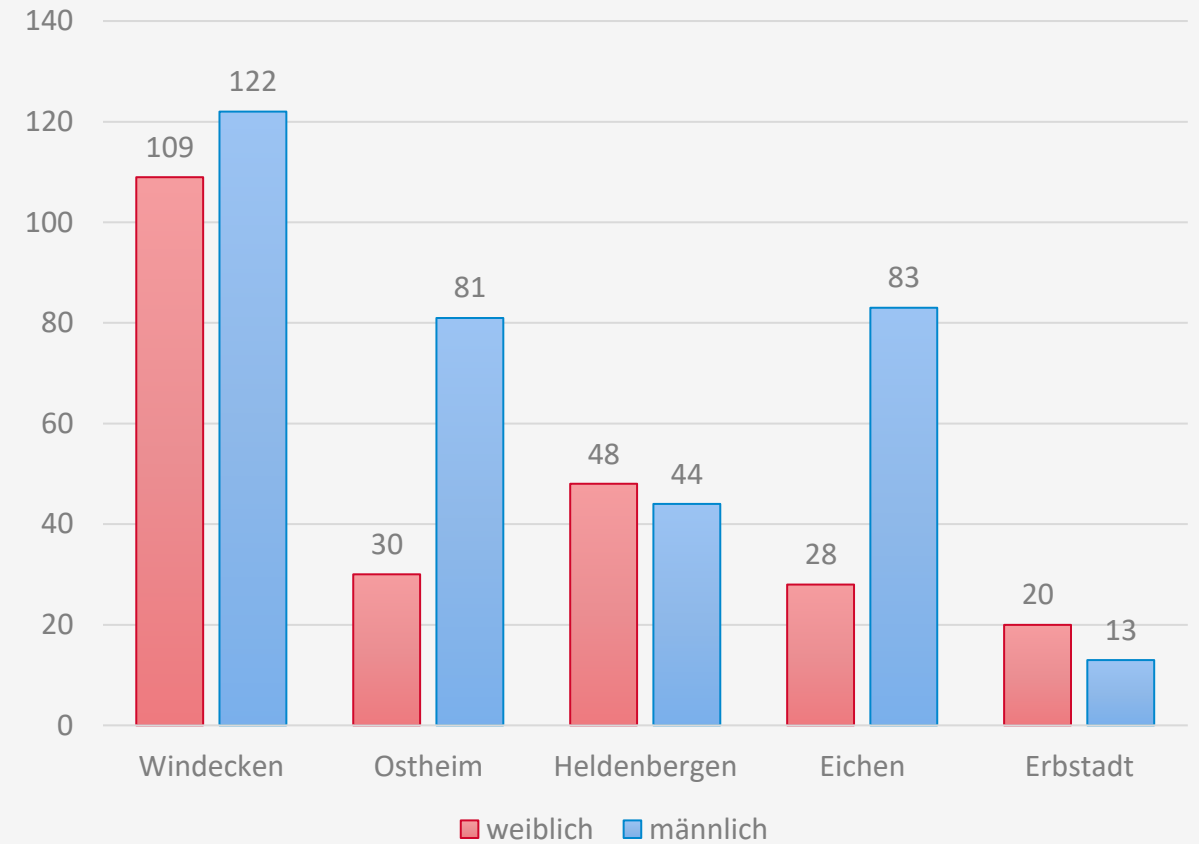


Personenzahl nach Stadtteilen

Anzahl und Verteilung nach Geschlecht



Stadtteil	weiblich	männlich
Windecken	109	122
Ostheim	30	81
Heldenbergen	48	44
Eichen	28	83
Erbstadt	20	13
Summe	235	343
	578	

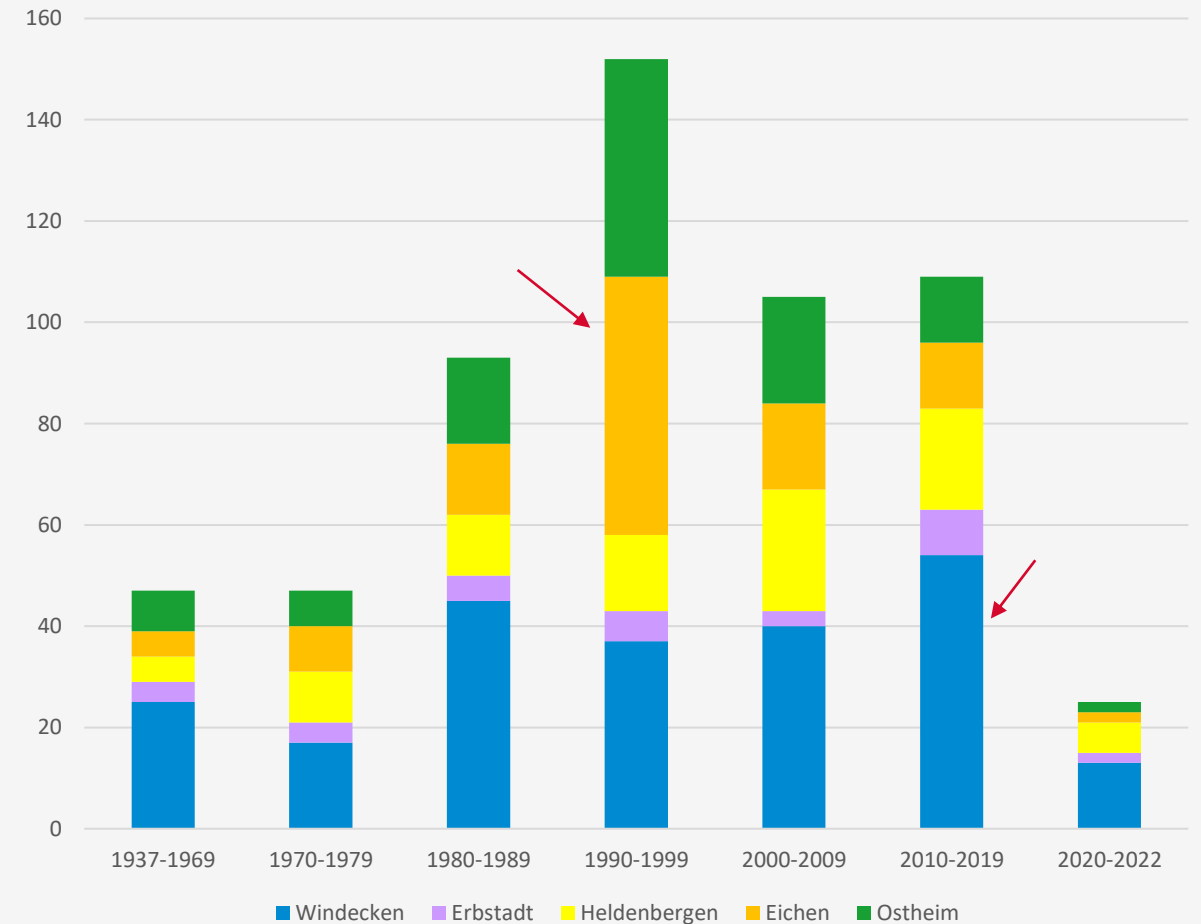


Personenzahl nach Geschlecht

Anzahl und Altersstruktur

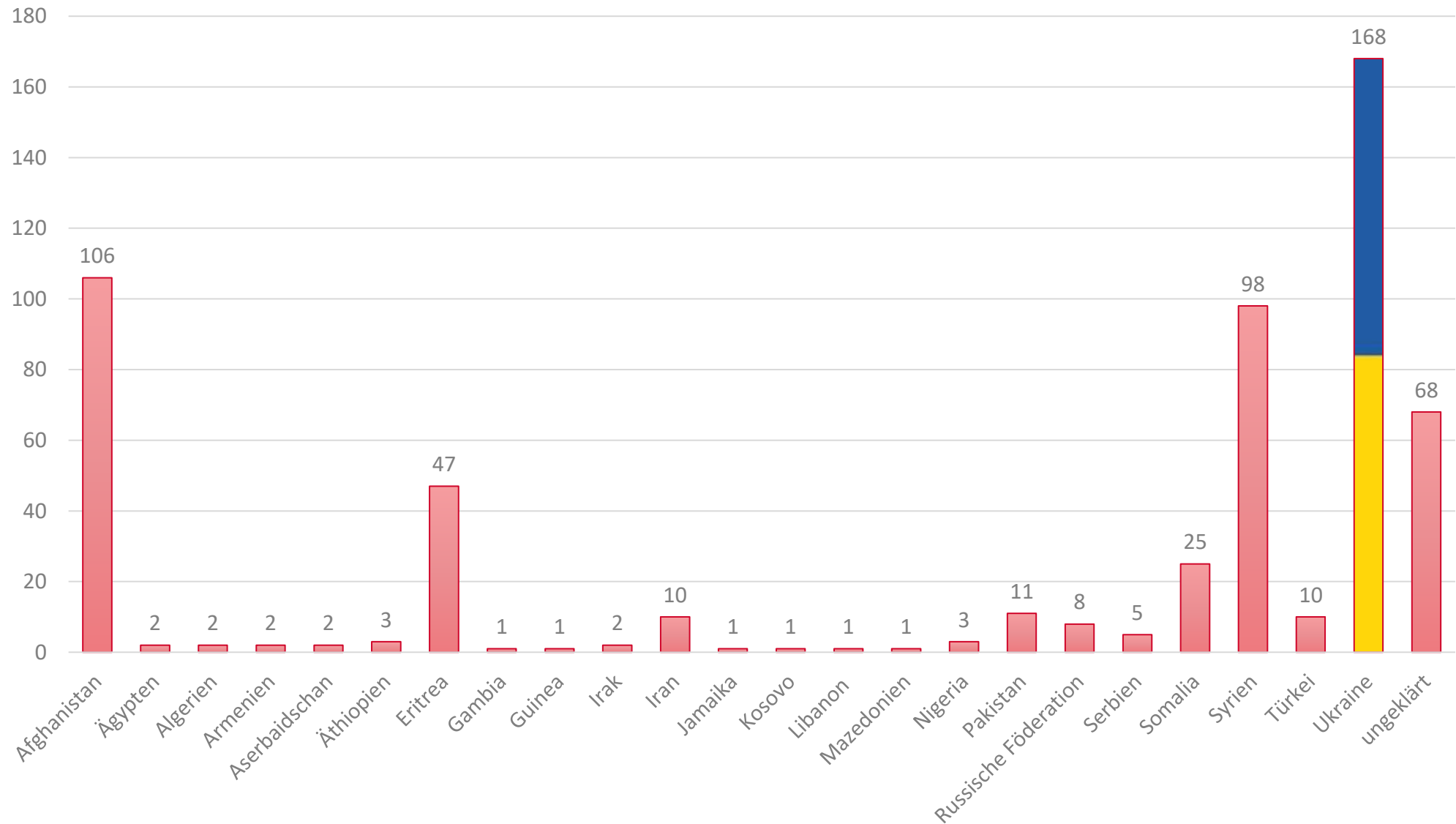


Jahrgang	Windecken	Erbstadt	Heldenbergen	Eichen	Ostheim	Summe
1937-1969	25	4	5	5	8	47
1970-1979	17	4	10	9	7	47
1980-1989	45	5	12	14	17	93
1990-1999	37	6	15	51	43	152
2000-2009	40	3	24	17	21	106
2010-2019	54	9	20	13	13	109
2020-2022	13	2	6	2	2	25
Summe	231	33	92	111	111	578

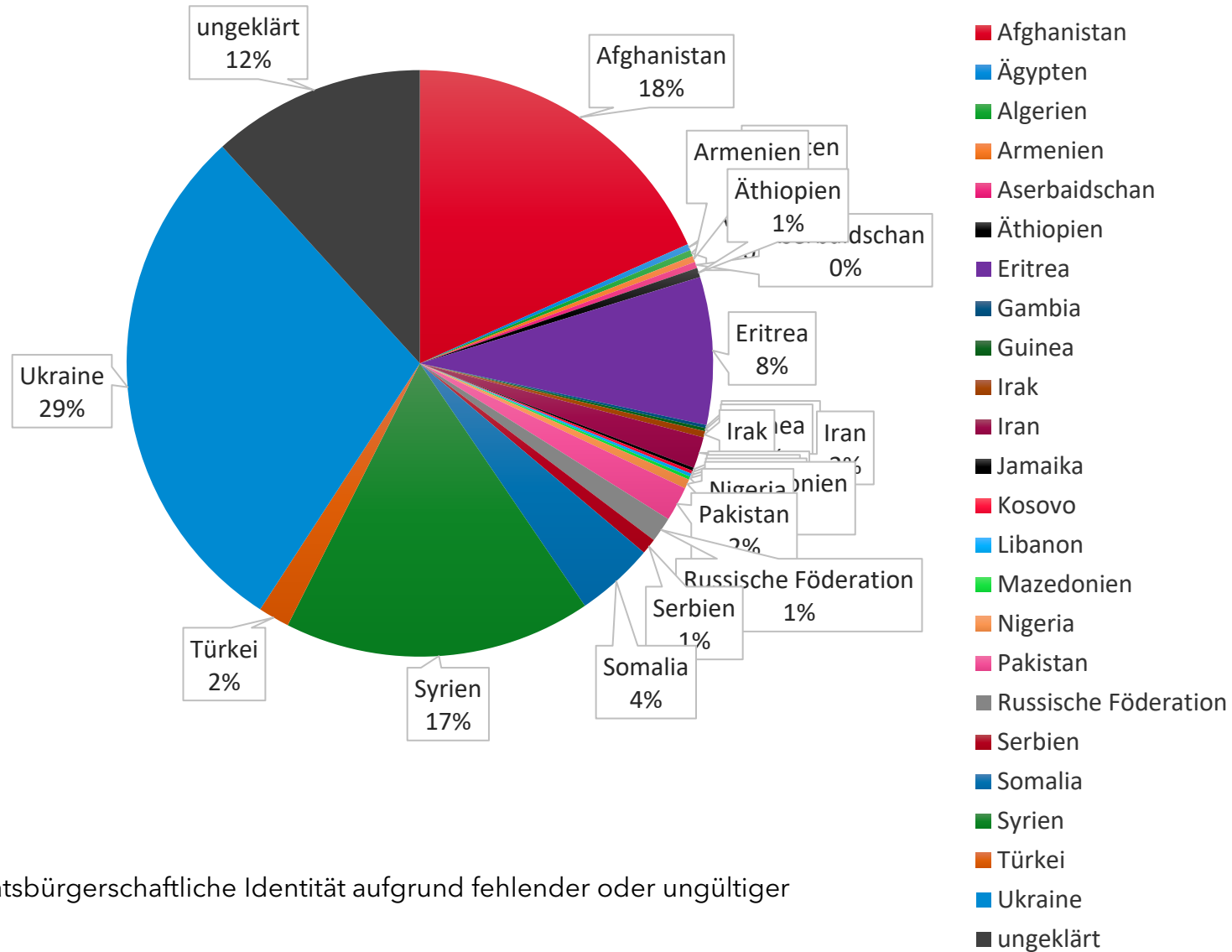


Personenzahl nach Jahrgängen

Anzahl und Verteilung nach Herkunft



Verteilung nach Herkunft - Anteile in Prozent

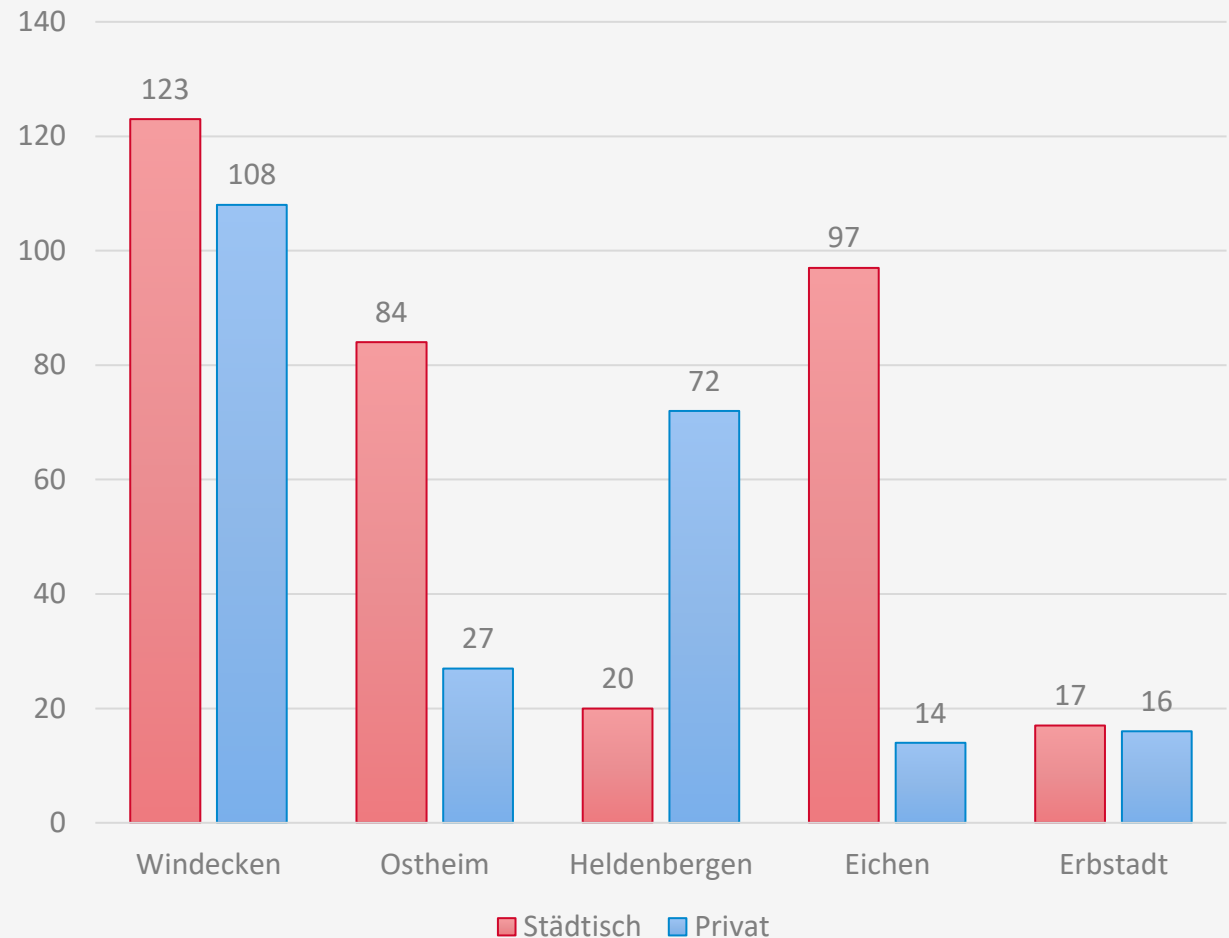


*ungeklärt: ungeklärte staatsbürgerschaftliche Identität aufgrund fehlender oder ungültiger Personaldokumente

Anzahl nach Unterbringung in den Nidderauen Stadtteilen



	städtisch	von privat	Summe
Windecken	123	108	231
Ostheim	84	27	111
Heldenbergen	20	72	92
Eichen	97	14	111
Erbstadt	17	16	33
	341	237	578

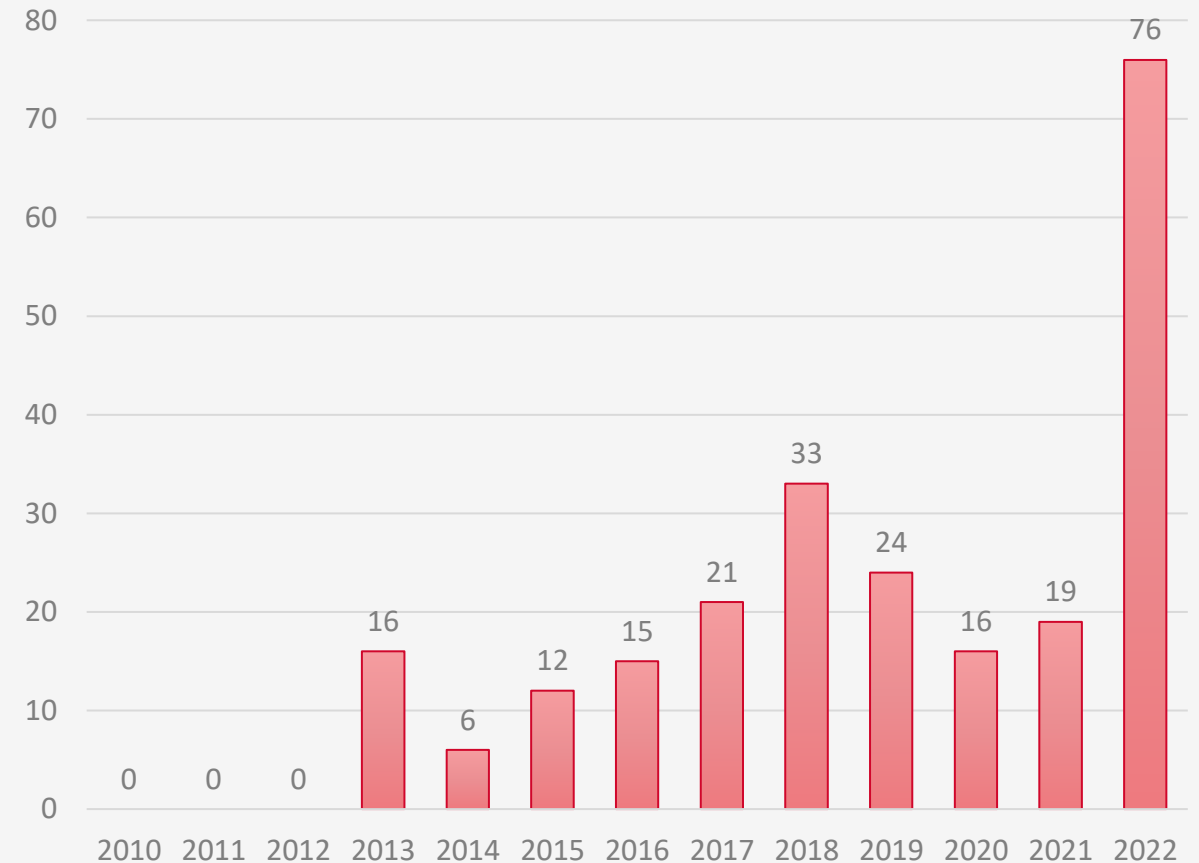


Personenzahl in städtischen und privaten Wohnungen und Containern

Anzahl der Asylbewerber, Geflüchtete und Kriegsvertriebene, die aus Nidderau verzogen sind



Jahr	Zahl
2010	0
2011	0
2012	0
2013	16
2014	6
2015	12
2016	15
2017	21
2018	33
2019	24
2020	16
2021	19
2022	76
Summe	238





Aktivitäten in den Zuständigkeiten der städtischen Flüchtlingsbetreuung

- **Umfassende soziale Beratung** und Betreuung von Geflüchteten.
- **Betreuung** in Wohnungen, Containern, Apartments und GUs
- **Bereitstellung von Angeboten** zur Kommunikation
- **Kooperation** mit allen Institutionen in flüchtlingspezifischen Fragen:
 - MKK - Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration
 - Kommunales Center für Arbeit (Jobcenter)
 - Gesundheitsamt
 - Flüchtlingshilfe Nidderau e.V.
 - Nidderauer Vereinen
 - Jugendamt
 - Polizei
 - Kirchengemeinden
 - Weitere Hilfsorganisationen





Aktivitäten im Bereich der Unterbringungen

- **Bestand:**

Alle zur Verfügung stehenden städtischen Wohnungen sind belegt.

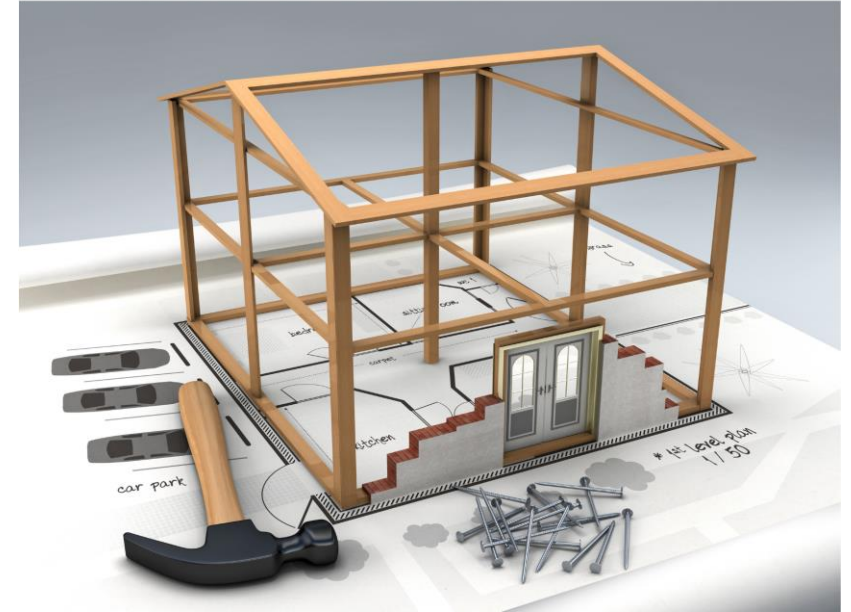
- **Neubau:**

Containeranlagen in:

- Sportfeld in Windecken
- Breulwiesen in Heldenbergen

- **Ankauf:**

- Die ehemalige Evangelisch-methodistische Christuskirche in Nidderau-Windecken



Neubau von Containeranlagen

Lageplanskizze Grundstück
Breulwiesen in Heldenbergen



Maßstab 1: 250

Fachbereich 50

Lageplanskizze Grundstück
Sportfeld in Windecken



03.11.2023

14

Fazit



- Die städtischen Kapazitäten für die Unterbringung der aktuell für Nidderau zu erwartenden Flüchtlinge sind erschöpft.
- Durch die - wenn möglich - angemieteten Wohnungen von Privat ist das Aufnahmesoll nicht zu erfüllen.
- Verbleibendes Aufnahmesoll 2023 ist 309 Personen - **201: Drittstaaten/Asyl** und **108: Ukraine.***
- Zugewiesen in 2023: 21 Personen (aktueller Stand)
- Verzogen in 2023: 7 Personen (aktueller Stand)



*Stand März 2023 - MKKs Übersicht Aufnahmequote Nidderau



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Inas Saleh

Fachdienst Soziale Angelegenheiten und
Integration

Tel.: 06187/299-153

E-Mail: inas.saleh@nidderau.de

Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassenen Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.



STADT
NIDDERAU

Mitteilungsvorlage

- öffentlich -

AT-75/2022 1. Ergänzung

Fachbereich:	60 FB Stadtentwicklung und Bauwesen
Fachdienst:	60.3 FD Hochbau
Sachbearbeiter/in:	Christine Brauneis
Datum:	23.05.2023

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat	12.06.2023	zur Kenntnis
Ausschuss für Sport, Kultur und Gesundheit	06.07.2023	zur Kenntnis
Stadtverordnetenversammlung	13.07.2023	zur Kenntnis
Ortsbeirat Windecken	05.12.2023	zur Kenntnis

Betreff:

Maßnahmenpaket „Sportstadt Nidderau“ - Entwicklung und Investition in die Nidderauer Sportinfrastruktur; Gremienmitteilung vom 06.06.2023

Mitteilung / Information:

Mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Freigabe:

gez. Andreas Bär
Dezernatsleiter/in

gez. Bernd Dassinger
FB-Leiter/in

gez. Christine Brauneis
FD-Leiter/in / Sachbearbeiter/in

Anlage(n):

1. Gremienmitteilung vom 06.06.2023
2. Entwurfsplan
3. GM 60.3 Sachstand Sportanlage Windecken
4. 230404_V-01-L_01 Lageplan zur Gremienmitteilung von 60.3



Gremienmitteilung an an Magistrat, Ortsbeirat Windecken, SIK und STVV

Fachdienst Hochbau
Tel.: 299- 175
06.06.2023

Verteiler:

- Magistrat
- Ortsbeirat Windecken
- Ausschusses für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Klimaschutz
- Stadtverordnetenversammlung

Sachstandsmitteilung zum Sportplatz Windecken AT-75/2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Grundlage des Beschlusses der STVV vom 01.12.2022 AT-75/2022 wurde ein Konzept erarbeitet, bei dem auf dem jetzigen Gelände des Sportplatzes Windecken eine gemeinschaftliche Nutzung zwischen für Fußball und Leichtathletik erfolgen könnte. Dieses Konzept deckt sich in den Grundzügen mit dem Vorschlag des Turnvereins Windecken und den Eintracht Sportfreunde Windecken.

So könnte ein Kunstrasenplatz für den Fußball-Spielbetrieb umgesetzt werden, den eine 400-Meter Rundbahn für die Leichtathletik einfasst. Eine Weitsprunganlage und einer Kugelstoßanlage können seitlich angeordnet werden. Optional kann noch ein kleinerer Trainingsplatz auf dem Bereich des Sportplatzes vorgesehen werden. Die geschätzten Kosten für diese Variante belaufen sich auf ca. 3.85 Mio. brutto incl. Planungskosten. Die genaue Ausgestaltung müsste im weiteren Verlauf mit den politischen Gremien und den beteiligten Vereinen entwickelt werden.

Die Umsetzung einer solchen Anlage könnte in Teilabschnitten erfolgen, so dass der bisherige Parkplatz wie geplant zunächst für eine Containeraufstellung für Flüchtlinge genutzt werden kann.

Die Leichtathletikanlage könnte in zentraler, gut erreichbarer Lage auch von Schulen, Kindergärten und der Feuerwehr genutzt werden. Insbesondere für den gymnasialen Ausbau der Bertha-von Suttner-Schule könnte hier ein Bedarf entstehen. Eine Anfrage an den MKK zur finanziellen Beteiligung wird gestellt.

Entsprechend des Beschlusses erfolgt mit Freigabe des Haushaltes eine Beauftragung eines Planungsbüros für alle 4 Sportplätze, von dem dann die Priorisierung zur Umsetzungsreihenfolge ausgearbeitet wird. Parallel werden schon Bodengutachten für alle Sportplätze in Auftrag gegeben.

Freundlichen Grüße
im Auftrag

Christine Brauneis
Hochbau

Anlage: Entwurfsplan
















Gesehen/ freigegeben:

Andreas Bär
Bürgermeister

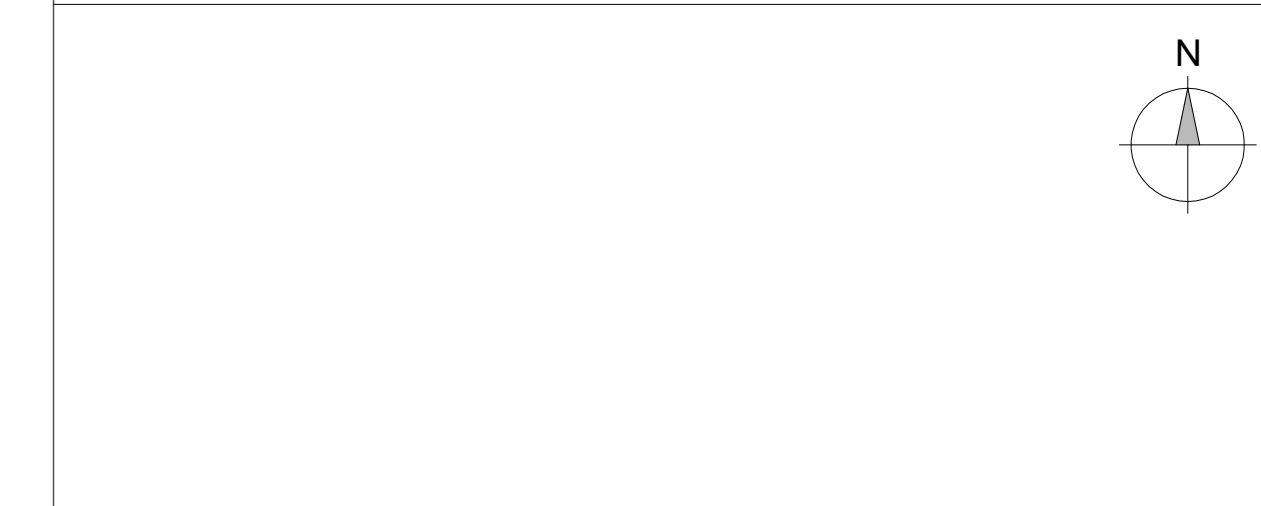
Nidder

Feldchenwiese

LEGENDE

-  Gebäude
-  Zufahrt - Bestand (Asphalt)
-  Zufahrt und Stellplätze (Asphalt)
-  Hauptwege - Pflaster
-  Nebenwege - Pflaster
-  Tennenbelag / wassergeb. Decke
-  Kunststoffbelag, rot
-  Sport-Kunstrasen
-  Sport-Naturrasen
-  Sandfläche
-  Bäume
-  Hecken
-  Pflanzfläche Bestand (Bäume)
-  Pflanzfläche Planung
-  Rasenfläche
-  Ballfangzaun H=6,00m
-  Ballfangzaun H=4,00m
-  Ballfangzaun H=2,00m
-  Spielfeldbarriere
-  Sitzblock 50x50x100

ÜBERSICHTSPLAN



FREIGABEN

DATUM / BAUHERR

DATUM /

INDEX	DATUM	ÄNDERUNG	GEZ.

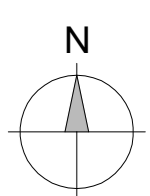
BAUHERR: **Stadt Nidderau**
Am Steinweg 1, 61130 Nidderau

PROJEKT: **Sportanlage Windecken**
Standortuntersuchung

PLANUNGSPHASE: **Vorentwurf**

PLANINHALT: **Lageplan**

PLAN-NR.	INDEX	DATUM	MASS-STAB	FORMAT
V-01-L_01	.	11.04.2023	1 : 500	930 x 594
PROJEKT-NR.	DATEI	BEARBEITET	GEPRÜFT	
21-515B	V-01-L	Do / Bue		



LANDSCHAFTS
ARCHITEKTEN
Dorcas Ziegenrucker
Karlstraße 20
35444 Biebertal
Fon 06409 81070
Fax 06409 810730
Info@bzg-biebertal.de
www.bpg-biebertal.de

Flur 21

Am Sportfeld

Am Sitzbach

Weisprung-anlage

Kugelstoß-anlage

Hochsprung

Kampfbahn Typ C
4 Rundbahnen / 6 Sprintbahnen 100m
Spielfeldgröße 68,00 x 105,00m
Kunstrasen

Aufwärmfläche Kunstrasen

3x16 Fahrrad-Stellplätze

40 PKW-Stellplätze

Poller

Sitzblöcke

Vorplatz

Zufahrt

Poller

Vorplatz

40 PKW-Stellplätze

Rasen (Aufenthalt und Verkauf)

Kläranlage



Gremienmitteilung an an Magistrat, Ortsbeirat Windecken, SIK und STVV

Fachdienst Hochbau
Tel.: 299- 275
21.06.2023

Verteiler:

- Magistrat
- Ortsbeirat Windecken
- Ausschusses für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Klimaschutz
- Stadtverordnetenversammlung

Sachstandsmitteilung zum Sportplatz Windecken AT-75/2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Grundlage des Beschlusses der STVV vom 01.12.2022 AT-75/2022 wurde in Abstimmung mit den Vereinen ein Konzept erarbeitet, bei dem auf dem jetzigen Gelände des Sportplatzes Windecken eine gemeinschaftliche Nutzung zwischen für Fußball und Leichtathletik erfolgen kann. Siehe Anlage. Es kann ein Kunstrasenplatz für den Fußball-Spielbetrieb umgesetzt werden, den eine 400-Meter Rundbahn für die Leichtathletik einfasst. Eine Weitsprunganlage und einer Kugelstoßanlage können seitlich angeordnet werden. Optional kann noch ein kleinerer Trainingsplatz vorgesehen werden. Die geschätzten Kosten belaufen sich auf ca. 3.85 Mio. brutto incl. Planungskosten. Die Umsetzung kann in Teilabschnitten erfolgen, sodass der bisherige Parkplatz wie geplant zunächst für eine Containeraufstellung für Flüchtlinge genutzt werden kann. Die Leichtathletikanlage kann in zentraler, gut erreichbarer Lage auch von Schulen, Kindergärten und der Feuerwehr genutzt werden. Insbesondere für den gymnasialen Ausbau der Bertha-von Suttner-Schule könnte hier ein Bedarf entstehen. Eine Anfrage an den MKK zur finanziellen Beteiligung wird gestellt. Entsprechend des Beschlusses erfolgt mit Freigabe des Haushaltes eine Beauftragung eines Planungsbüros für alle 4 Sportplätze, von dem dann die Priorisierung zur Umsetzungsreihenfolge ausgearbeitet wird. Parallel werden schon Bodengutachten für alle Sportplätze in Auftrag gegeben.

Freundlichen Grüße
im Auftrag















Christine Brauneis
Hochbau

Anlage: Entwurfsplan

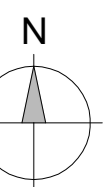
Nidder

Feldchenwiese

LEGENDE

-  Gebäude
-  Zufahrt - Bestand (Asphalt)
-  Zufahrt und Stellplätze (Asphalt)
-  Hauptwege - Pflaster
-  Nebenwege - Pflaster
-  Tennenbelag / wassergeb. Decke
-  Kunststoffbelag, rot
-  Sport-Kunstrasen
-  Sport-Naturrasen
-  Sandfläche
-  Bäume
-  Hecken
-  Pflanzfläche Bestand (Bäume)
-  Pflanzfläche Planung
-  Rasenfläche
-  Ballfangzaun H=6,00m
-  Ballfangzaun H=4,00m
-  Ballfangzaun H=2,00m
-  Spielfeldbarriere
-  Sitzblock 50x50x100

ÜBERSICHTSPLAN



FREIGABEN

DATUM / BAUHERR

DATUM /

INDEX	DATUM	ÄNDERUNG	GEZ.

BAUHERR: Stadt Nidderau, Am Steinweg 1, 61130 Nidderau

PROJEKT: Sportanlage Windecken, Standortuntersuchung

PLANUNGSPHASE: Vorentwurf

PLANNHALT: Lageplan

PLAN-NR.	INDEX	DATUM	MASS-STAB	FORMAT
V-01-L_01	.	11.04.2023	1 : 500	930 x 594
PROJEKT-NR.	DATEI	BEARBEITET	GEPRÜFT	
21-515B	V-01-L	Do / Bue		



LANDSCHAFTSARCHITEKTEN Dorcas Ziegenrucker BPG Karlsruher Straße 20 35444 Biebertal Fon 06409 81070 Fax 06409 810730 info@bpg-biebertal.de www.bpg-biebertal.de

Flur 21

Am Sportfeld

Am Sitzbach

Weisprung-anlage

Kugelstoß-anlage

Hochsprung

Kampfbahn Typ C
4 Rundbahnen / 6 Sprintbahnen 100m
Spielfeldgröße 68,00 x 105,00m
Kunstrasen

Aufwärmfläche
Kunstrasen

Kleinspielfeld
Spielfeldgröße 60,00 x 40,00m
Bruttostellplatzgröße 65,00 x 44,00m
Kunstrasen

3x16
Fahrrad-
Stellplätze

Rasen
(Aufenthalt
und Verkauf)

40 PKW-
Stellplätze

Poller

Sitzblöcke

Poller

Vorplatz

Zufahrt

10 PKW-
Stellplätze

Kläranlage

25

21

23

25

23

21

19

10

17

22

10

10

10

10

10

10

10

10

10

10

10

10

10

10



Gremienmitteilung an Gremium

Fachdienst Ordnungswesen

Tel.: 299- 139

27.11.2023

Verteiler:

- Magistrat
- SIK Ausschuss
- Stadtverordnetenversammlung
- Ortsbeitrat Windecken

Information bezüglich der rechtlichen Voraussetzungen zur Genehmigung und Ausstellung von Bewohnerparkausweisen

Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit werden Sie über die rechtlichen Voraussetzungen zur Genehmigung und Ausstellung von Bewohnerparkausweisen informiert.

Die rechtlichen Voraussetzungen zur Genehmigung und Ausstellung von Bewohnerparkausweisen ergeben sich aus dem § 45 der Straßenverkehrsordnung (StVO).

Voraussetzungen detailliert in der Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrsordnung (VwV-StVO) zu § 45 sind:

- Mangel an privaten Stellflächen
- Erheblicher allgemeiner Parkdruck
- Bewohner finden regelmäßig keine ausreichende Möglichkeit in ortsüblich fußläufig zumutbarer Entfernung von ihrer Wohnung einen Stellplatz für ihr Kraftfahrzeug
- Bereich ist nicht größer als 1000 m
- Nahbereich, der von Bewohnern zum Parken aufgesucht wird
- Werktags von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr nicht mehr als 50% reservierte Parkflächen für Bewohner
- In der übrigen Zeit nicht mehr als 75% reservierte Parkflächen für Bewohner

Diese Voraussetzungen sind in keiner Straße in Nidderau gegeben.
Überall in den umliegenden Straßen ist es zumutbar einen Parkplatz zu finden.

Wird ungerechtfertigt ein Bewohnerparken angeordnet, kann dies jederzeit angefochten werden.
Die Beschilderung ist kostenintensiv und hätte keinen Bestandsschutz.

Bevor eine Straßenverkehrsbehörde ein Bewohnerparken einrichtet, muss, von den Vorschriften abgesehen, eine sehr schwierige Abwägung getroffen werden.

Es muss zwischen Gemeingebrauch, vorhandenem Parkdruck und örtlichen Besonderheiten abgewogen werden.

Unter Gemeingebrauch versteht man das Recht eines jeden, eine bestimmte öffentlich zugängliche Sache ohne Einschränkungen nutzen zu können. Das bedeutet, jeder hat das Recht, den öffentlichen Parkraum nutzen zu können.

Grundsätzlich dürfen nicht alle Parkflächen innerhalb eines Bereichs mit Bewohnerparkvorrechten belegt werden. Dies beinhaltet automatisch, dass nicht alle Anwohner zufriedengestellt werden können.

Wer hat Anrecht auf Bewohnerparken:

Grundsätzlich gilt: Nur von der Person, auf die das Fahrzeug zugelassen ist, kann ein Bewohnerparkausweis beantragt werden. Zudem muss sich der Wohnsitz der antragstellenden Person in der Bewohnerparkzone befinden, sie muss also

- a) dort gemeldet sein, oder sich die meiste Zeit dort aufhalten und
- b) das Fahrzeug nachweislich regelmäßig nutzen.

Gültigkeitsdauer und Kosten:

Ein Bewohnerparkausweis ist maximal zwei Jahre lang gültig. Je nach Stadt/Gemeinde kann der Ausweis für ein oder zwei Jahre beantragt werden. Nach Ablauf dieser Zeit ist ein neuer Antrag zu stellen. Die Kosten variieren im zweistelligen Bereich. Das würde auch einen größeren verwaltungstechnischen Aufwand im Innendienst der Stadtpolizei beinhalten, der personell abgedeckt werden muss.

Weiterhin werden seitens der Straßenverkehrsbehörde (Der Bürgermeister als örtliche Ordnungsbehörde) keine Parkkonzepte entwickelt.

Dies ist Aufgabe des Straßenbaulastträgers der Stadt Nidderau (Magistrat).

Die Aufgaben zur Planung von Parkflächen und Ausführung sind aufgeteilt im Fachbereich 60 „Stadtentwicklung und Bauwesen“ und Fachbereich 40 „Infrastruktur“ angesiedelt.

Aufgrund der genannten Sachverhalte sind die Voraussetzungen für eine verkehrsrechtliche Anordnung von Bewohnerparkflächen in Nidderau nicht erfüllt.

Die Anordnung von Bewohnerparkflächen wäre somit rechtswidrig.

Die beschriebenen Sachverhalte bezüglich der rechtlichen Voraussetzungen zur Genehmigung und Ausstellung von Bewohnerparkausweisen, wurden durch den Hessischen Städte- und Gemeindebund (HSGB) geprüft und inhaltlich bestätigt.

Freundlichen Grüße
im Auftrag

Thorsten Bilger
Fachdienstleitung Straßenverkehr

Alexandra Nolte
Fachbereichsleiterin Ordnungswesen



BESCHLUSS

aus der 14. Sitzung
des Ortsbeirates Windecken
am Mittwoch, 13.09.2023

Öffentliche Sitzung

6. Aufstellung eines Fahrradständers Ev. Kirche / Hospitalstr. in Windecken

Seitens der Verwaltung gab es hier keine Rückantwort.

Bei der letzten Ortsbeiratssitzung wurde durch die Heimatfreunde das Aufstellen von Fahrradständer gewünscht. Dies wurde im Protokoll 13. Ortsbeiratssitzung festgehalten.

Der Ortsbeirat würde das Aufstellen von 2 – 3 Fahrradbügel begrüßen, um die umliegenden historischen Gebäude damit zu schonen und Abstellmöglichkeiten schaffen

Die Anwesende Pfarrerin Frau Käppeler begrüßt die Montage der Fahrradbügel.

Beschluss

Der Ortsbeirat würde das Errichten von 2 – 3 Fahrradbügel links vom Portal der Kirche in Richtung Fußweg Kirchplatz begrüßen. (links vom Baum siehe Zeichnung)

Beratungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	0
Enthaltungen:	0



Gremienmitteilung an an Ortsbeirat Windecken

Verteiler:

- Ortsbeirat Windecken

Rückmeldung: Aufstellung eines Fahrradständers Ev. Kirche / Hospitalstr. in Windecken

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Fahrradständer sind bestellt. Nach Lieferung erfolgt der Aufbau.

Freundlichen Grüße
im Auftrag

Werner Christiansen

Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassenen Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.



STADT
NIDDERAU

Mitteilungsvorlage

- öffentlich -

MI-51/2023

Fachbereich:	10 FB Zentrale Dienste
Fachdienst:	10.2 FD Gremienarbeit
Sachbearbeiter/in:	Bärbel Klaus
Datum:	06.06.2023

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Ortsbeirat Windecken	05.12.2023	zur Kenntnis

Betreff:

Rückmeldungen der Verwaltung zur Ortsbeiratssitzung vom 25.04.2023

Mitteilung / Information:

Freigabe:

gez. Andreas Bär
Dezernatsleiter/in

gez. Corinna Wagner
FB-Leiter/in

gez. Bärbel Klaus
FD-Leiter/in / Sachbearbeiter/in

Anlage(n):

1. GM 30 Antwort Top 12 Verschiedenes OB Sitzung 25.04.2023 an OB Windecken



Gremienmitteilung an Gremium

Fachbereich Ordnungswesen

Tel.: 299- 139

06.06.2023

Verteiler:

- Ortsbeirat Windecken

Rückmeldungen der Verwaltung zur Ortsbeiratssitzung vom 25.04.2023

Sachstandsbericht

12. Verschiedenes

Herr Ensberg merkte die Veränderung der Geschwindigkeit auf der B 45 an, hier wurde ein 70 Km/h Schild aufgestellt. Seiner Meinung nach ist dies zu kurz vor der Gefahrenstelle Abfahrt am Hagebau aufgestellt und bittet hiermit um Überprüfung. Der Standort des Schildes müsste vor der Brücke erfolgen.

Rückmeldung/Antwort der Verwaltung:

Sehr geehrte Damen und Herren,
nach Prüfung durch die Fachbehörden, u.a. der Unfallkommission des Main-Kinzig-Kreises (MKK), wurde die bestehende Geschwindigkeitsbeschränkung von 70 Km/h mit dem derzeitigen Standort durch die Verkehrsbehörde MKK angeordnet.

Die Verkehrsbehörde des MKK wurde um Stellungnahme gebeten. Nach Erhalt einer Rückmeldung erhalten Sie eine Rückmeldung

Herr Ensberg stellte fest, dass in den Abendstunden die Konrad-Adenauer-Allee zwischen Aral Tankstelle und 1. Kreisel sich zur Raser-Strecke entwickelt hat und wünscht sich hier mehr Verkehrsüberwachung.

Rückmeldung/Antwort der Verwaltung:

Sehr geehrte Damen und Herren,
es wird im Rahmen einer Verkehrserhebung geprüft, ob in diesem Bereich ein erhöhtes Geschwindigkeitsaufkommen vorliegt. Nach Auswertung der Daten wird über die Notwendigkeit von weiteren Maßnahmen entschieden.

Herr Ziess Am Sportfeld spricht die Verkehrssituation auf der Höhe des Spielplatzes an. Hier „rasen“ die Autos, welche die Ampelkreuzung umfahren wollen vorbei.

Rückmeldung/Antwort der Verwaltung:

Sehr geehrte Damen und Herren,
es werden Maßnahmen zur Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Thorsten Bilger
Fachdienstleitung Straßenverkehr

Alexandra Nolte
Fachbereichsleiterin Ordnungswesen

Gesehen/ freigegeben:

Andreas Bär

Andreas Bär
Bürgermeister

Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassten Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.



STADT
NIDDERAU

Mitteilungsvorlage

- öffentlich -

MI-19/2023 2. Ergänzung

Fachbereich:	30 FB Ordnungswesen
Fachdienst:	30 FBL Ordnungswesen
Sachbearbeiter/in:	Alexandra Nolte
Datum:	14.11.2023

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Ortsbeirat Windecken	05.12.2023	zur Kenntnis

Betreff:

Sachstand Weihnachtsmarkt auf dem Windecker Marktplatz

a. Weihnachtsbeleuchtung

b. Welche Vereine haben sich mit einem Stand angemeldet

c. Unterhaltungsprogramm

Mitteilung / Information:

Sehr geehrte Mitglieder des Ortsbeirates,

anbei der Sachstand zur Planung des Weihnachtsmarktes aus dem Windecker Marktplatz.

Aktuell haben wir Anmeldungen von:

Schlüsselrappler
Elternbeirat KiTA Erbstadt
HSV Nidderau-Erbstadt
BLO Posaunenchor Windecken e.V.
Ski- und Wanderclub 1940 Windecken
DRK Nidderau
Bertha- von- Suttner- Schule
DLRG OG Nidderau
Nidderauer Tennisclub e.V.
Süße Ecke
DPSG Stamm St. Bonifatius + Stamm Wartbaum Windecken
CundP-Events Holger Viehmann
Gudrun kocht
Sabatino Michele
S.V. Victoria Heldenbergen 1910 e.V.

Wir haben mit ein paar externen Beschickern aufgefüllt, um das Angebot noch attraktiver zu gestalten.

Grundsätzlich ist der Weihnachtsmarkt wie folgt geöffnet:

02.12.2023 von 14:00 Uhr bis 22:00 Uhr und
03.12.2023 von 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Am Samstag, den 02.12.2023 spielt das BON (Blasorchester) für 1 Stunde ab 16:00 Uhr vor dem Brunnen/Weihnachtsbaum, gegen 17:30 Uhr ist die Eröffnung durch Herrn Bär, begleitet vom Posaunenchor, geplant.

Weiterhin wird am Samstag gegen 17:30 Uhr und am Sonntag gegen 17:00 Uhr der Nikolaus auftreten.

Beleuchtung und Beschallung sind ebenfalls bestellt.

Mit freundlichen Grüßen
Stephanie Schmitt

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadt Nidderau hat für das Jahr 2023 neue Weihnachtsbeleuchtung für die Windecker Altstadt angeschafft. Es handelt sich um 26 Laternenmastmotive für die Heldenbergerstr., den Marktplatz, die Glockenstraße und die Friedrich-Ebert-Straße. Zudem wird es 4 Überhänge an den „Eingangsstraßen“ zum Marktplatz geben.

Für alle Baumstandorte in den Stadtteilen (u.a. Marktplatz Windecken) hat die Stadt Nidderau neue, einheitliche Lichterketten und Weihnachtskugeln erworben.

Viele Grüße
Tanja Klähn

Freigabe:

gez. Andreas Bär
Dezernatsleiter/in

gez. Phillipp Meißner
FB-Leiter/in

gez. Stephanie Schmitt
FD-Leiter/in / Sachbearbeiter/in

Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassenen Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.



STADT
NIDDERAU

Mitteilungsvorlage

- öffentlich -

MI-83/2023

Fachbereich:	70 FB Umwelt
Fachdienst:	70 FBL Umwelt
Sachbearbeiter/in:	Christina Wörner
Datum:	09.11.2023

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Ortsbeirat Windecken	05.12.2023	zur Kenntnis

Betreff:

Gestaltung des Weges von der Burg Windecken durch den Hain zur Nidder

Mitteilung / Information:

Rückmeldung FB 60 – Fachbereichsleitung Herr Dassinger:

Für die Gestaltung des Weges von der Burg Windecken durch den Hain zur Nidder sind abgesunkene Kantensteine wieder an der Wegekante neu zu befestigen und verrottete Trittstufen im Wegebereich zu erneuern. Des Weiteren soll ein Hinweis zur Rutschgefahr durch Aufstellung von Schildern erfolgen.



Im Bauhof der Stadt Nidderau stehen hierfür derzeit keine Kapazitäten zur Verfügung, so dass der Auftrag hierfür an den Feldwegeverband vergeben wurde.

Rückmeldung aus dem FB 70 – Herr Faatz:

Der Arbeitsauftrag wurde an den Feldwegeverband weitergeleitet. Sollte dieser bis Jahresende den Auftrag nicht umsetzen, werden wir eine externe Firma damit beauftragen.

Freigabe:

gez. Andreas Bär
Dezernatsleiter/in

gez. Katja Adams
FB-Leiter/in

gez. Christina Wörner
FD-Leiter/in / Sachbearbeiter/in